

# Inhaltsübersicht

## 1.) Allgemeines zum Programm

## 2.) Daten

Tägliche Ausgaben bearbeiten  
Bestimmten Datensatz suchen  
Monatliche Festausgaben  
Kostenstellen berechnen  
Alle Daten löschen

## 3.) Ausgaben

- Kostenstellen ausgeben
- Listendruck
  - Ausgabelisten sortieren
  - Filterbedingungen setzen
  - Listenwahl
  - Listen ausgeben
- Festausgaben ausgeben
- Durchschnittswerte ausgeben

## 5.) Optionen

- Setup
- Datensicherung
- Dateienpflege
- Passwort bearbeiten
- Bestellung ausdrucken

## 6.) Informationen

- Sharewarehinweis
- Lieferbedingungen
- Lizenzbedingungen
- Systemvoraussetzungen
- Hinweis zur Deinstallation
- Registriernummer
- Wir über uns

## **Allgemeines zum Programm**

Dieses Programm dient zur Erfassung und Verwaltung Ihrer gesamten Ausgaben nach insgesamt 22 festen Konten.

Unterschieden wird hierbei nach den monatlichen Festausgaben und nach den variablen, täglichen Ausgaben.

Das Programm erfaßt (in der Vollversion bzw. mit persönlicher Registriernummer) beliebig viele Datensätze beider Bereiche.

Tägliche Ausgaben sind:

- Lebensmittel
- Kosten für das Auto
- Genußmittel (Zigaretten, Alkohol usw.)
- Hobby
- Freizeit
- Haustier
- Renovierung
- Bekleidung
- Körperpflege
- Möbel/Hausrat
- Sonstiges

Monatliche Festausgaben sind:

- Miete/Hypothek
- Stromkosten
- Wasserkosten
- Heizungskosten
- Telefon/Bk
- GEZ/Pay-TV
- Versicherungsbeiträge
- Kreditleistungen
- Sparbeiträge
- Vereinsbeiträge
- Sonstige Festausgaben

Auch Ihre monatlichen Einnahmen (Gehalt usw.) werden erfaßt.

Die erfaßten Daten können komfortabel verwaltet und in vielfältiger Weise auf Ihrem Bildschirm und Drucker ausgegeben werden.

Als Tester der Sharewareversion können Sie nur 15 Datensätze bei den täglichen Ausgaben, sowie 3 Datensätze bei den monatlichen Festausgaben eingeben.

Mit der Taste PF1 erhalten Sie an (fast) jeder Stelle in diesem Programm Hilfestellung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit dem Programm !

## **Monatliche Festausgaben**

Unter monatlichen Festausgaben werden von diesem Programm regelmäßig wiederkehrende Ausgaben verstanden.

Dies sind:

- Miete/Hypothek
- Stromkosten
- Wasserkosten
- Heizungskosten
- Telefon/Bk
- GEZ/Pay-TV
- Versicherungsbeiträge
- Kreditabzahlungen
- Sparleistungen
- Vereinsbeiträge
- Sonstige Festausgaben

Ebenso werden hier Ihre monatlichen Einnahmen (Gehalt usw.) erfaßt.

Beim erstmaligen Einstieg in diese Datenbank (oder auch wenn zuvor alle Datensätze gelöscht wurden), werden in den `Pflichtfeldern` `Monat` und `Jahr` automatisch die Monats- und Jahreswerte des aktuellen Systemdatums angeboten.

Ein Überschreiben dieser Angaben ist nicht möglich, da auch nicht sinnvoll.

Alle weiteren Angaben sind grundsätzlich freigestellt, mit Ausnahme des Bearbeitungsstandes, in dem ein gültiges Datum (Vorbereitung bei neuen Datensätzen ist das aktuelle Systemdatum) stehen muß.

Zur Verfügung stehen nun folgende Möglichkeiten (von links nach rechts):

- Neu  
Fügt einen weiteren Datensatz hinzu
- Speichern  
Sichert den aktuellen Datensatz
- Undo  
Verwirft die Änderungen im aktuellen Datensatz, sofern er noch nicht gespeichert wurde
- Löschen  
Löscht den aktuellen Datensatz (ggf. mit Sicherheitsabfrage)
- Bewegen  
4 Werkzeuge zum Bewegen innerhalb der Datenbank  
(1. Datensatz, vorheriger Datensatz, nächster Datensatz, letzter Datensatz)

- Maske  
Darstellung des Datensatzes in Formularform
- Tabelle  
Darstellung der Daten in Tabellenform
- Drucken  
Ausgabe des "Datenblattes" auf Ihrem Drucker
- Beenden  
Verlassen der Bearbeitungsmaske

Nach Wahl der Option `Neu` werden Sie zunächst nach dem gewünschten Monat und Jahr gefragt. Diese Eingaben sind korrekt, d.h. Monate zweistellig (z.B. Januar = `01`) und Jahre vierstellig (z.B. `1997`) vorzunehmen.

Das Programm prüft nach Ihrer Eingabe, ob schon ein entsprechender Datensatz in Ihrer Datei vorhanden ist. Sollte dies der Fall sein, erhalten Sie einen entsprechenden Bildschirmhinweis und der Datensatz wird Ihnen direkt zur Bearbeitung angeboten.

Ist kein entsprechender Datensatz vorhanden, wird ein neuer Datensatz angelegt, und Sie können dann die notwendigen Eingaben vornehmen.

Nichtsinnvolle Menüoptionen werden hierbei stets deaktiviert.

Es können natürlich auch in der Zukunft liegende Monate/Jahre eingegeben werden.

Beim Bewegen von einem Datensatz zum anderen werden ggf. zuvor gemachte Änderungen automatisch gespeichert, sofern in dem betreffenden Datensatz keine fehlerhaften Angaben gemacht wurden (dann erscheint ein Fehlerhinweis).

Dies gilt logischerweise auch bei Wahl des Punktes "Speichern".

Auch bei Wahl des Punktes "Neu" wird der aktuelle Datensatz automatisch gespeichert. Es ist also bei der Eingabe von Datensätzen nicht erforderlich, beide Menüoptionen anzuklicken.

Zwischen der Masken- und der Tabellenansicht kann (wenn die aktuellen Eingaben korrekt sind) jederzeit hin- und hergeschaltet werden.

Eine Bearbeitung (also Änderung) der Datensätze in der Tabellenansicht ist nicht möglich.

Sollte beim Verlassen der Eingabemaske der aktuelle Datensatz Fehler aufweisen, werden diese automatisch wie folgt korrigiert:

- Archivdatum (Stand) > Systemdatum  
Datensatz wird als fehlerhaft gelöscht

- Ausgabe/Einnahme < 0  
Ausgabe/Einnahme wird auf 0 gesetzt

Es sind, wie schon erwähnt, die meisten Eingaben freigestellt.

Beachten Sie aber, daß, je exakter Sie die Eingaben vornehmen, die natürlich jederzeit aktualisiert werden können, desto genauer die Auswertungen der Kostenstellen sind.

Suchen können Sie bereits vorhandene Datensätze nach dem jeweiligen Jahr und Monat, bzw. auch aus der Tabellenansicht heraus.

Die Datenbank wird hierbei stets nach Jahr und Monat sortiert.

## Ausgabetitel/Kostenstellen

Ausgabetitel (bzw. Kostenstellen) werden von dem Programm für mehrere Betrachtungszeiträume berechnet und ausgegeben.

Bei der Berechnung der Kostenstellen haben Sie die Möglichkeit, den gewünschten Monat und das entsprechende Jahr einzugeben, wobei Ihnen hier stets zunächst Jahr und Monat des aktuellen Systemdatums angeboten werden.

Sie haben aber insgesamt folgende Möglichkeiten:

- 1.) Monat und Jahr eingeben (Monat zweistellig `01` usw.)
- 2.) Nur Jahr eingeben (Monat leerlassen)
- 3.) Monat und Jahr (bzw. nur Jahr) leerlassen

Im 1. Fall werden die Kostenstellen für den gewählten Monat des gewählten Jahres berechnet.

Im 2. Fall wird eine Jahresauswertung für das gesamte gewählte Jahr erstellt.

Im 3. Fall wird eine aktuelle Fortschreibung unter Einbeziehung aller vorhandener Datensätze erstellt.

Voraussetzung ist natürlich, daß entsprechende Datensätze in den Dateien vorhanden sind. Andernfalls erhalten Sie eine entsprechende Meldung auf Ihrem Bildschirm.

Berechnet werden hierbei alle absoluten und prozentualen Ausgaben aller vom Programm verwalteten Konten, sowie die jeweiligen Summen und die Gesamtsumme.

Nach der Berechnung kann das Ergebnis wahlweise direkt betrachtet und ausgedruckt werden, oder aber zu einem späteren Zeitpunkt über den Menüpunkt `AUSGABEN-KOSTENSTELLEN AUSGEBEN` aufgerufen werden.

Beachten Sie hierbei, daß bei der Darstellung der Ergebnisse auf dem Bildschirm bei der Jahresauswertung als Monatsangabe `99` erscheint, bei der Fortschreibungsliste zusätzlich bei der Jahresangabe `9999`.

## Datensätze löschen

Datensätze können auf verschiedene Weise gelöscht werden.

Wenn nur einzelne Datensätze zu löschen sind, sollte man dies in den Bearbeitungsmasken der Daten erledigen.

Dort werden die einzelnen Datensätze allerdings nicht endgültig, sondern nur bedingt gelöscht.

Sie können somit noch wiederhergestellt werden, sofern die Datenbank nicht zwischenzeitlich reorganisiert worden ist.

Wenn sie jedoch alle Datensätze löschen wollen, z.B. zum Entfernen von "Spieldaten", können Sie dies mit diesem Menüpunkt erledigen.

In jedem Fall erfolgt vor dem Löschbeginn eine zusätzliche Sicherheitsabfrage.

Beachten Sie, das die Löschung der Daten endgültig ist; also eine Wiederherstellung dann nicht mehr möglich ist.

Monatliche Festausgaben können nur aus der Bearbeitungsmaske heraus gelöscht und **n i c h t** wiederhergestellt werden.

Auswertungen werden ggf. ebenfalls aus der Ansicht heraus gelöscht, wobei diese aber zur Berechnung der Durchschnittswerte eigentlich nicht (außer `Spieldaten`) gelöscht werden sollten.

Versehentlich gelöschte Auswertungen können durch Neuberechnung jederzeit wiederhergestellt werden.

## Datensätze wiederherstellen

"Bedingt gelöschte" Daten können wiederhergestellt werden.

Bei Ausführung dieses Menüpunktes werden alle Datensätze gelöscht (nur tägliche Ausgaben), und können dann wieder bearbeitet werden.

Allerdings gelten hierfür 2 Bedingungen.

- 1.) Der "bedingt gelöschte" Datensatz muß eine gültige Eingabe gehabt haben, darf also kein Leerdatensatz gewesen sein.
- 2.) Der Menüpunkt "REORGANISIEREN" darf zwischenzeitlich nicht ausgeführt worden sein, da dort u.a. alle "bedingt gelöschten" Datensätze automatisch endgültig gelöscht werden.

Dieser Menüpunkt dient also in erster Linie zur Wiederherstellung versehentlich gelöschter Daten.

## Datenbänke reorganisieren

Dieser Menüpunkt dient zur Optimierung der Datenbänke.

Bei Aufruf werden, nach einer Sicherheitsabfrage, "bedingt gelöschte" Datensätze endgültig gelöscht und die Indexdateien neu aufgebaut.

Dies beschleunigt, vor allem bei großen Datenbeständen, die Verarbeitungsgeschwindigkeit ggf. erheblich.

Ein Wiederherstellen gelöschter Datensätze ist nach der Ausführung nicht mehr möglich.

Ein Aufruf dieses Punktes empfiehlt sich immer insbesondere nach vielen Löschungen in den Bearbeitungsmasken der Daten, und beim Testen der Sharewareversion zwecks voller Ausnutzung der Zahl der eingebbaren Datensätze.

## Datensätze suchen

Wenn Sie einen bestimmten Datensatz suchen, so können Sie dies entweder direkt in den Datenmasken (z.B. in der Tabellenansicht) erledigen, oder aber Sie wählen den jeweiligen Menüpunkt "... suchen", mit dem Sie einen gesuchten Datensatz durch direkte Eingabe finden.

Hierzu stehen bei den täglichen Ausgaben 2 Möglichkeiten zur Auswahl:

- Suchen nach Ausgabedatum
- Suchen nach Beschreibung

Bei den monatlichen Festausgaben wird nach dem betreffenden Jahr und Monat gesucht, wobei die Jahresangabe zunächst mit dem Jahr des Systemdatums vorbesetzt ist. Sie können die Vorgabe aber natürlich überschreiben.

Die in dieser Maske angezeigte Tabellenübersicht "wandert" entsprechend Ihrer Eingabe mit, und zeigt Ihnen so das Suchergebnis direkt an.

Bei der Suche nach dem Datum der Ausgabe bei den täglichen Ausgaben ist das Datum komplett, d.h. mit vierstelliger Jahreszahl (z.B.: 02.03.1997) einzugeben. Der Suchvorgang startet nach der vollständigen Eingabe.

Bei den monatlichen Festausgaben ist immer zunächst das gesuchte Jahr (vierstellig) und dann der gesuchte Monat (zweistellig) einzugeben. Die Suche startet bei der Eingabe des Monats.

Durch Wahl des Buttons "Bearbeiten" gelangen Sie dann in die Bearbeitungsmaske, wobei Ihnen dann der zuvor gewählte Datensatz zur Bearbeitung angeboten wird.

Die Sortierung können Sie in der Bearbeitungsmaske jederzeit ändern (bei den täglichen Ausgaben).

Ebenso können Sie aus der Suchmaske heraus auch neue Datensätze eingeben, wenn Sie den Button "Neu" betätigen.

Beachten Sie, das in der Sharewareversion dieser Button nach der Eingabe von 15 (3) Datensätzen (incl. ggf. bedingt gelöschter Datensätze), automatisch gesperrt wird.

## Durchschnittswerte

Mit diesem Menüpunkt erhalten Sie eine stets aktuelle Mittelwertsbetrachtung aller erstellten Monatsauswertungen.

Das Programm greift hierbei also nicht auf einzelne Datensätze, sondern auf die zuvor berechneten Auswertungen zurück.

Erstellt werden können diese Betrachtungen für ein bestimmtes Jahr (Vorbesetzung ist das Jahr des aktuellen Systemdatums), bzw. als Gesamtbetrachtung (Jahreseingabe weglassen).

Beachten Sie, daß die Berechnungen nur dann exakt sein können, wenn Sie zuvor die erwähnten Auswertungen vorgenommen haben.

Das Ergebnis kann aus der Anzeige heraus ausgedruckt werden.

In der Bildschirmanzeige selbst wird in diesem Fall bei der Monatsangabe `88` gesetzt.

## Filterbedingungen setzen

Insbesondere bei der Datenausgabe ist es manchmal von Interesse, nur bestimmte Datensätze zu erfassen.

Hierfür bietet Ihnen das Programm die Möglichkeit, diverse Filter zu setzen:

- bestimmter Monat
- bestimmtes Jahr
- bestimmter Ausgabezweck (nur bei täglichen Ausgaben)

Diese Möglichkeiten können darüberhinaus miteinander verknüpft werden, d.h., durch das gleichzeitige Auswählen mehrerer Filterbedingungen werden nur Datensätze in die jeweilige Betrachtung einbezogen, die **a l l e** n gewählten Filterbedingungen entsprechen.

Wenn Sie alle Filterfelder leerlassen, erhalten Sie stets eine Gesamtbetrachtung Ihrer Daten.

Ihre Ausgaben können darüberhinaus nach diversen Kriterien sortiert werden.

## **Ausgabeart wählen**

Die Ausgabe der Listen kann wahlweise auf Ihrem Bildschirm oder Ihrem Drucker erfolgen.

Ausgenommen hiervon sind die Festausgaben, die nur auf Ihrem Drucker ausgegeben werden.

Als Drucker verwendet das Programm das von Ihnen im Betriebssystem angemeldete Gerät.

# Ausgabeliste wählen

Für die Ausgabe Ihrer Daten stehen mehrere Ausgabelisten zur Verfügung.

Nachfolgend der Inhalt der einzelnen Listen:

- tägliche Ausgaben:  
Datum der Ausgabe, Betrag der Ausgabe, Zweck der Ausgabe, Beschreibung der Ausgabe
- Datenblätter (Festausgaben):  
Alle Eingaben aus der Datenmaske der Festausgaben sowie die Gesamtsumme

Einzelne Datenblätter sollte man zweckmäßigerweise aus der Bearbeitungsmaske der Festausgaben heraus ausdrucken.

Die Ausgabe der anderen Listen erfolgt wahlweise auf Ihrem Bildschirm oder Drucker in der von Ihnen gewählten Sortierung und mit den von Ihnen definierten Filterbedingungen.

Bei der Druckausgabe werden stets die gewählte Sortierung, die Filterbedingung und die Gesamtausgaben der jeweiligen Liste mitausgegeben.

# Dateienpflege

Unter Dateienpflege werden insgesamt 3 Möglichkeiten verstanden:

- Reorganisieren der Datenbänke
- Aufheben der Löschmarkierungen in den Datenbänken
- Komplettes Löschen der Datendatei

Beim Reorganisieren werden alle zum Löschen markierte Datensätze entgültig gelöscht und die diversen Indexdateien neu aufgebaut.

Beachten Sie also bitte, daß nach Aufruf dieses Menüpunktes keine Wiederherstellung der zum Löschen markierten Daten mehr möglich ist.

# Datensicherung

Es ist allgemein bekannt, das man seine Datenbestände immer sichern sollte.

Sie können aus dem Programm heraus Ihre Datenbestände auf Ihr Laufwerk A: sichern.

Ebenso ist es dann möglich, die Sicherungskopie automatisch ins Programm wiederzulesen zu lassen, falls wirklich einmal ein Datenverlust eingetreten ist.

Beachten Sie, das die Diskette bei Ausführen des jeweiligen Menüpunktes ordnungsgemäß im Laufwerk eingelegt ist.

Falsche Disketten, also keine vom Programm erstellten Sicherungsdisketten, werden vom Programm mit einer Fehlermeldung abgewiesen.

# Passwort

Das Passwort dient zur Verhinderung des unbefugten Benutzens des Programms durch Dritte.

Bei Auslieferung des Programms ist der Passwortschutz nicht aktiviert und es ist auch standardmäßig kein Passwort gesetzt.

Das Passwort selbst wird im Menüpunkt `Optionen-Passwort bearbeiten/ändern` festgelegt.

Es sind alle Zeichen erlaubt, wobei bei Aufruf des Menüpunktes das ggf. bereits vereinbarte Passwort `offen` angezeigt wird und dann das neue Passwort von Ihnen eingegeben werden kann.

Die maximale Länge des Passwortes beträgt 10 Zeichen.

Aktiviert wird der Passwortschutz im Menüpunkt `Optionen-Setup`, in dem die Standardeinstellungen festgelegt werden.

Änderungen werden mit dem nächsten Programmstart wirksam.

Bei aktiviertem Passwortschutz ist die korrekte Eingabe beim Programmstart zwingend für den Zugang in die Anwendung erforderlich.

Hierbei wird das einzugebene Passwort verdeckt, d.h. als `\*\*\*\*\*` angezeigt, so daß kein `Kibitz` Zugang hat.

Bei Fehleingaben bricht das Programm nach dem 3. Versuch ab.

Es ist also erforderlich, sich das ggf. vereinbarte Passwort gut zu merken.

## Sortieren der Datenbänke

Bei der Eingabe Ihrer Daten werden diese normalerweise stets einheitlich sortiert, und zwar bei den tägliche Ausgaben nach dem Ausgabedatum, bzw. nach Jahr und Monat bei den Festausgaben.

Dies sind auch die Standardvorgaben bei der Datenausgabe.

Sie haben jedoch die Möglichkeit, diese Sortierung für die täglichen Ausgaben jederzeit zu ändern.

Dies kann sowohl bei der Eingabe bzw. Bearbeitung der Daten, als auch bei der Datenausgabe geschehen.

Hierfür stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

- nach Datum der Ausgabe
- nach Höhe der Ausgabe
- nach Zweck der Ausgabe
- nach Beschreibung der Ausgabe

Die gewünschte Sortierung kann jederzeit durch Auswahl im Menü gewählt, bzw. wieder geändert werden.

Bei der Datenausgabe wird die gewünschte Sortierung durch Anklicken des entsprechenden Optionsfeldes gewählt.

Nach dem Verlassen der Bearbeitungsmaske und dem erneuten Aufruf, wird wieder die standardmäßige Sortierung verwendet.

Die Sortierung erfolgt über sogn. `Indexdateien`, die von Zeit zu Zeit (insbesondere wenn sehr viele einzelne Datensätze gelöscht wurden) reorganisiert werden sollten.

## Datenlisten ausgeben

Für die Ausgabe Ihrer Daten stehen mehrere verschiedene Listen bzw. Ausgabeformen mit mehreren Filterbedingungen zur Verfügung.

## **Tägliche Ausgaben**

In dieser Maske können Sie die zu erfassenden täglichen Ausgaben erfassen, ändern, sortieren und auch löschen.

Beim Aufruf dieses Menüpunktes wird Ihnen immer der 1. Datensatz der Datei angezeigt. Ist kein Datensatz vorhanden, befinden Sie sich automatisch im Aufnahmemodus.

Bei Einstieg in diese Maske über den Suchvorgang, wird Ihnen natürlich der ausgewählte Datensatz zur Bearbeitung angeboten.

In der Maske sind bis auf das Feld `Beschreibung` natürlich immer alle Daten einzugeben, um einen Datensatz anzulegen.

Doppeleingaben (gleiches Datum, Zweck usw.) werden akzeptiert.

Wenn die `Pflichtfelder` leer sind, erhalten Sie stets beim Versuch des Blätterns und beim Wechsel der Ansicht einen entsprechenden Fehlerhinweis und verbleiben in der Eingabemaske.

Wenn Sie die Eingabemaske verlassen, obwohl die Pflichtfelder leer sind, wird der betreffende Datensatz automatisch vom Programm gelöscht.

Neue Datensätze werden durch Betätigen des Buttons "Neu" angelegt (bzw. Wahl des gleichnamigen Menüpunktes).

Hierbei sei erwähnt, das die Funktionen der einzelnen Werkzeug-symbole stets in der untersten Bildschirmzeile erläutert werden, wenn sich der Cursor über dem Element befindet.

Nach Wahl der Option "Neu" werden zunächst einige, dann im Moment nicht sinnvolle Werkzeuge bzw. Menüpunkte, deaktiviert.

Dies geschieht solange, bis Sie in den Pflichtfeldern eine Eingabe vorgenommen, und dann das Feld verlassen haben.

Danach sind alle Menüoptionen wieder uneingeschränkt auswählbar.

Hierbei wird beim erstmaligen Betätigen des Buttons beim neuen Datensatz als Ausgabedatum das aktuelle Systemdatum angeboten, welches Sie ggf. überschreiben können.

Bei Mehrfacheingaben (also Button `Neu` nach der Eingabe erneut betätigen, wird das zuletzt eingegebene Datum im nächsten Datensatz erneut angeboten. Dies begrenzt unnötige Eingabearbeit, wenn mehrere Ausgaben für das gleiche Datum einzugeben sind.

Der Cursor (bzw. Mauszeiger) befindet sich dann immer im Feld `Summe`, so daß Sie die nächste Eingabe direkt vornehmen können.

Zur Verfügung stehen nun folgende Möglichkeiten (von links nach

rechts):

- Neu  
Fügt einen weiteren Datensatz hinzu
- Speichern  
Sichert den aktuellen Datensatz
- Undo  
Verwirft die Änderungen im aktuellen Datensatz,  
sofern er noch nicht gespeichert wurde
- Löschen  
Löscht den aktuellen Datensatz (ggf. mit Sicherheits-  
abfrage)
- Bewegen  
4 Werkzeuge zum Bewegen innerhalb der Datenbank  
(1. Datensatz, vorheriger Datensatz, nächster  
Datensatz, letzter Datensatz)
- Maske  
Darstellung des Datensatzes in Formularform
- Tabelle  
Darstellung der Daten in Tabellenform
- Beenden  
Verlassen der Bearbeitungsmaske

Beim Bewegen von einem Datensatz zum anderen werden ggf. zuvor gemachte Änderungen automatisch gespeichert, sofern in dem betreffenden Datensatz keine fehlerhaften Angaben gemacht wurden (dann erscheint ein Fehlerhinweis).

Dies gilt logischerweise auch bei Wahl des Punktes "Speichern".

Auch bei Wahl des Punktes "Neu" wird der aktuelle Datensatz automatisch gespeichert. Es ist also bei der Eingabe von Datensätzen nicht erforderlich, beide Menüoptionen anzuklicken.

Zwischen der Masken- und der Tabellenansicht kann (wenn die aktuellen Eingaben korrekt sind) jederzeit hin- und hergeschaltet werden.

Eine Bearbeitung (also Änderung) der Datensätze in der Tabellenansicht ist nicht möglich.

Sollte beim Verlassen der Eingabemaske der aktuelle Datensatz Fehler aufweisen, wird der Datensatz gelöscht.

Beachten Sie hierbei, dass diese Löschung zunächst nicht endgültig ist.

Dies gilt auch beim Löschen einzelner Datensätze aus der Bearbei-

tungsmaske heraus. Diese können, sofern die Datei nicht zwischenzeitlich reorganisiert worden ist, wiederhergestellt werden.

Dies ist insbesondere dann von Interesse, wenn ein Datensatz versehentlich gelöscht wurde.

Erst durch das Reorganisieren werden alle "bedingt gelöschten" Datensätze endgültig gelöscht.

Man sollte also von Zeit zu Zeit, insbesondere wenn sehr viele einzelne Datensätze gelöscht wurden, die Datei einmal reorganisieren.

Insbesondere bei Testern der Sharewareversion (also Programm ohne gültige Registriernummer) ist es wichtig die Datei ggf. zu reorganisieren, da die bedingt gelöschten Datensätze bei der Datensatzbeschränkung (15 Datensätze) mitzählen.

Beim Erreichen der Datensatzbeschränkung werden die Button zur Neueingabe von Datensätzen automatisch gesperrt.

Diese Sperre entfällt natürlich sofort nach Eingabe einer gültigen Registriernummer.

Beim Bearbeiten der Datensätze können Sie die Sortierung der Datenbank jederzeit ändern.

Standardmäßig ist die Datei nach dem Ausgabedatum (aufsteigend) sortiert.

Die jeweils gerade aktuelle Sortierung wird Ihnen im Menü durch ein Häkchen angezeigt.

# Setup

Dieser Menüpunkt dient zur Eingabe der Benutzerdaten sowie zur Festlegung einiger Einstellungen für dieses Programm.

Die Eingaben sind grundsätzlich freigestellt.

Ihre persönlichen Daten werden beim Drucken des Bestellformulars automatisch übernommen.

Desweiteren können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Ton einschalten

Mit dieser Option werden einige Sprachdateien innerhalb des Programms aktiviert. Diese sind natürlich nicht erforderlich, sondern nur als kleiner Spaß gedacht. Vorbesetzung dieser Option ist "nein". Beachten Sie, daß die Ton- bzw. Sprachausgabe nur mit in Ihrem PC eingebauter Soundkarte möglich ist. Andernfalls hören Sie nichts, müssen aber die Zeit der theoretischen Tonausgabe abwarten.

- Hintergrund einschalten

Mit dieser Option können Sie ein Hintergrundbild im Standardbildschirm einschalten. Beachten Sie hierbei, daß insbesondere bei "langsamen" PC`s (unter Pentium 100), der Bildaufbau einige Zeit benötigt.

Vorbesetzung dieser Option ist "ja".

Änderungen werden mit dem nächsten Programmstart wirksam.

- Löscharfrage einschalten

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob Sie beim Löschen einzelner Datensätze in den Bearbeitungsmasken aus Sicherheitsgründen eine zusätzliche Sicherheitsabfrage erhalten möchten oder nicht. Vorbesetzung ist "ja".

- Passwortschutz aktivieren

Mit dieser Option aktivieren Sie den im Programm implementierten Passwortschutz. Die Eingabe des Passwortes nehmen Sie unter dem Menüpunkt "Optionen-Passwort bearbeiten" vor.

Die Änderung wird mit dem nächsten Programmstart wirksam.

- Währungsbezeichnung

Mit dieser Option geben Sie die für Sie gültige Währungsbezeichnung ein. Vorbesetzung ist "DM".

Ein wichtiges Feld in dieser Maske ist das Feld "Registriernummer", daß nur für registrierte Anwender interessant ist. Als registrierter Anwender geben Sie hier Ihre persönliche Registriernummer ein.

Nach der Eingabe einer gültigen Zahlenkombination wandelt sich das Programm automatisch zur Vollversion.

## Hinweis zur Deinstallation

Wenn Ihnen das Programm nicht gefällt und Sie sich nicht bei uns registrieren lassen, müssen Sie das Programm spätestens nach 28 Tagen von Ihrem Datenträger entfernen und die Nutzung somit beenden (Sharewarehinweis).

Zum Löschen genügt es, alle Dateien aus dem bei der Installation angelegten Unterverzeichnis zu entfernen (im Regelfall "HAUSHALT").

Zusätzlich hat das Programm bei seiner Installation einen Eintrag in Ihrer Datei "WIN.INI" (normalerweise im Verzeichnis "WINDOWS" zu finden) vorgenommen, um Ihren PC auf die Nutzung des Programms vorzubereiten.

Sie finden in der Datei "WIN.INI" einen Block mit der Überschrift "[CA-VISUAL Objects]" mit insgesamt weiteren 13 Zeilen.

Diesen Block können Sie (müssen aber nicht) entfernen, um die Datei nicht unnötig zu beschreiben.

Weitere Änderungen wurden und werden von diesem Programm nicht vorgenommen.

# Systemvoraussetzungen

Folgende Systemvoraussetzungen sollten bei Verwendung unserer Programme vorhanden sein:

## 1.) Programme für DOS:

- AT ab 386 SX, 100% IBM-kompatibel
- 1 MB Hauptspeicher (RAM)
- Festplatte mit ca. 1000 bis 1200 kB freier Kapazität
- CGA-, EGA-, VGA-Grafikkarte (oder besser)
- MS-DOS ab Version 3.3 oder Windows 95
- beliebiger Drucker (empfohlen)

In Ihrer Datei "CONFIG.SYS" sollten mindestens folgende Einträge vorhanden sein:

- FILES=30
- BUFFERS=15

Beachten Sie bitte auch, daß vor Aufruf der Programme keine speicherresistenten Programme geladen sein sollten, da dann der freie Hauptspeicher ggf. nicht zum Laden des jeweiligen Programms ausreicht.

## 2.) Programme für Windows:

- AT ab 486, 100% IBM-kompatibel (empfohlen ab Pentium 100)
- 4 MB Hauptspeicher (RAM) (empfohlen 8 MB)
- Festplatte mit ca. 5 MB freier Kapazität
- VGA-Grafikkarte (oder besser)
- Windows 3.xx oder Windows 95
- beliebiger Drucker (empfohlen)
- MS-kompatible Maus (empfohlen)
- beliebige Soundkarte (empfohlen)

Allgemein gilt, wie bei allen Programmen für Windows:

Je schneller der PC, desto schneller läuft auch die jeweilige Anwendung.

# Registriernummer

Was ist eigentlich eine Registriernummer ?

Nun, das ist ganz einfach.

Wenn Sie über die Sharewareversion eines unserer Programme verfügen, und nun gern die Vollversion erwerben wollen, genügt es, wenn Sie bei uns Ihre persönliche Registriernummer bestellen (also ohne zusätzliche Programmdiskette).

Durch die Eingabe dieser Nummer im Setup des Programms wandelt sich die Sharewareversion automatisch zur Vollversion.

Die Registriernummer wirkt also wie ein Passwort.

Sie sparen auf diese Weise die Porto- und Verpackungskosten in Höhe von DM 5,-, die bei Diskettenversand sonst gemäß unseren Lieferbedingungen anfallen.

Selbstverständlich können Sie aber die Programmdiskette mitbestellen, wobei Sie dann stets automatisch die aktuellste verfügbare Version erhalten.

Wenn Sie das betreffende Programm nicht als Sharewareversion vorliegen haben, ist natürlich immer eine Programmdiskette erforderlich.

# Sharewarehinweis

Das Ihnen vorliegende Programm ist ein Sharewareprogramm.

Der Sinn solcher Programme liegt darin, daß der Anwender ein Programm ausführlich testen kann, bevor er sich ggf. zum Kauf entschließt.

Sie dürfen dieses Programm in der Sharewareversion 28 Tage testen.

Dann müssen Sie sich entscheiden, ob Sie das Programm weiterhin nutzen wollen oder nicht.

Wenn Ihnen das Programm gefällt, können Sie eine registrierte Vollversion erwerben. Benutzen Sie nach Möglichkeit das vorgefertigte Bestellformular (File "BESTELL.WRI") bzw. das im Programm integrierte Bestellformular.

Wenn Sie sich nicht bei uns registrieren lassen, müssen Sie das Programm von Ihrem Datenträger entfernen.

Sie werden beim Testen des Programms feststellen, daß in der Sharewareversion einige Einschränkungen und lästige Einblendungen vorhanden sind. Diese sind nachfolgend aufgeführt:

- Beschränkung der eingebaren Datensätze auf 15 bei den täglichen Ausgaben
- Beschränkung der eingebaren Datensätze auf 3 bei den monatlichen Festausgaben
- Shareware-Hinweis beim Programmstart
- Shareware-Hinweis auf dem Menübildschirm
- Sperrungen bei Überschreiten der Datensatzbeschränkung

Sämtliche Funktionen sind auch in der Sharewareversion uneingeschränkt ausführbar, alle Einschränkungen entfallen nach Eingabe Ihrer Registriernummer (Vollversion).

# Lieferbedingungen

Für unsere Programme gelten folgende Liefer- und Zahlungsbedingungen:

- Vorausüberweisung auf unser Konto 35017496, BLZ 23051030 bei der Kreisparkasse Segeberg (zzgl. DM 5,-- für Porto und Verpackung bei Diskettenversand)
- beigefügtem Verrechnungsscheck (zzgl. DM 5,-- für Porto und Verpackung bei Diskettenversand)
- Nachnahmeversand (zzgl. DM 11,-- Nachnahmegebühr/nur Inland)

Bei Überweisung erfolgt die Lieferung am Tage des Eingangs des Betrages auf unserem Konto, bei beigefügtem Verrechnungsscheck nach Gutschrift des Betrages und Ablauf der 2-tägigen Widerrufsfrist des kontoführenden Geldinstituts (Ausnahme: bei EC-Scheck erfolgt die Lieferung am Tage des Bestelleingangs).

Bei Nachnahmeversand erfolgt die Lieferung am dem Bestelleingang folgenden Werktag.

Von Bestellungen unter Beifügung von Bargeld bitten wir abzusehen.

Eine Lieferung auf offene Rechnung erfolgt nur bei Behörden und Großfirmen mit offizieller Bestellung (zzgl. DM 5,-- für Porto und Verpackung).

Benutzen Sie nach Möglichkeit das integrierte Bestellformular bzw. drucken Sie sich das File "BESTELL.WRI" für dieses Programm, oder das File "BESTELL1.WRI" für unser Gesamtangebot aus.

Sie erhalten mit der Auslieferung Ihrer Bestellung selbstverständlich eine Quittung über den entrichteten Kaufpreis.

Wir liefern unsere Programme ausschließlich auf 3,5 Zoll HD-Disketten.

# Lizenzbedingungen

Für unsere Programme gelten folgende Lizenzbedingungen:

Jedes Programm darf als Sharewareversion beliebig oft kopiert und weitergegeben werden. Dies ist sogar ausdrücklich erwünscht.

Als einzige Bedingung hierbei gilt lediglich, daß die Programme komplett, d.h., mit **a l l e n** dazugehörenden Dateien, und unverändert weitergegeben werden.

Wenn Sie jedoch eine registrierte Vollversion erworben haben (Diskettenversion oder auch nur die Registriernummer), so ist deren Weitergabe oder gar Weiterverkauf nicht zulässig.

Zuwiderhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

Der Kunde erhält mit dem Erwerb der Vollversion das Recht, das Programm auf seinen eigenen, privaten, PC's zu installieren, wobei das Programm nicht zeitgleich auf 2 oder mehr Rechnern benutzt werden darf.

Bei kommerzieller Nutzung eines Programms innerhalb einer Firma oder Behörde auf mehr als einem Rechner, ist die entsprechende Zahl der Vollversionen zu erwerben.

Das Programm darf in seiner Form nicht verändert werden; alle weiteren Rechte, insbesondere das Copyright(), verbleiben bei uns.

Abweichungen hiervon bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung.

Unsere Programme werden vor der Vermarktung ausgiebig getestet. Dennoch kann, wie bei allen Programmen, nicht garantiert werden, daß die Programme unter allen Umständen absolut fehlerfrei arbeiten.

Wir sind allerdings sicher, daß bei Einhaltung der Systemvoraussetzungen derartige Probleme nicht auftreten werden.

Jede Haftung für Schäden, die durch die Verwendung unserer Programme entstehen, ist ausgeschlossen.

Mit dem Erwerb der Vollversion gewähren wir dem Käufer folgende weitere Vorteile:

- Telefonhotline
- Informationen über Updates (meist jährlich)
- Möglichkeit des verbilligten Erwerbs eines Updates

Mit der erstmaligen Installation eines unserer Programme erkennt der Nutzer diese Vereinbarung uneingeschränkt an.

# Wir über uns

Wir erstellen seit 1989 u.a. Sharewareprogramme für die verschiedensten Bereiche.

Sie erreichen uns wie folgt:

Heidi Gäth, Softwareentwicklung  
Birkenhof 40  
24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel.: 04193-93771

Auch wenn Sie eine individuelle Datenbankverwaltung benötigen, sind wir für Sie der richtige Ansprechpartner.

Wir erstellen Ihr Programm nach Ihren Angaben schnell und zu günstigen Festpreisen.

Auch kundenspezifische Anpassungen unserer vorhandenen Programme sind möglich.

Da wir bemüht sind, im Interesse unserer Kunden die Kosten zu minimieren, vergessen Sie bei Anfragen bitte das Rückporto nicht, da wir bei der Vielzahl der schriftlichen Anfragen sonst unsere Preise nicht halten könnten.

Dies gilt natürlich nicht, wenn Sie bereits bei uns registriert sind.

Wir wünschen Ihnen mit dem Ihnen vorliegenden Programm viel Vergnügen.



